



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1920**

69 (11.2.1920) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-189948](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-189948)







Handel und Industrie.

Aufhebung der staatlichen Genehmigung für Schuldverschreibungen und Vorzugsaktien.

Berlin, 11. Febr. (Eig. Draht.) Der Reichswirtschaftsminister hat mit Gültigkeit vom 7. Februar ab die Verordnung über die staatliche Genehmigung für Ausgabe von Teilschuldverschreibungen und Vorzugsaktien vom 8. März 1917 außer Kraft gesetzt.

Damit hat das Einsehen gesiegt, daß die sachliche Überprüfung der Ausgabe von Teilschuldverschreibungen und Vorzugsaktien von der Zentralstelle in Berlin aus bei den derzeitigen Verhältnissen eine Unmöglichkeit ist. Die Berge von diesbezüglichen Anträgen haben jedenfalls in dieser Richtung einen indirekten Hellen bedeutet für die Beseitigung des Kriegsgesetzes, das damals als Maßnahme zur Konzentration des freien Anlagekapitals auf Kriegsanleihe verstanden war.

Kapitalertragsteuer.

Das Kapitalertragsteuergesetz soll nach dem Beschluß des 10. Ausschusses in erster Linie am 1. April 1920 in Kraft treten. Wenn, was angenommen werden darf, die Nationalversammlung dem Ausschuss beitreten wird, unterliegen also alle am 1. April 1920 und später fällig werdenden Kapitalerträge einer 10%igen Steuer.

Mannheimer Effektenbörse.

An der gestrigen Börse waren einzelne Chem. Industrie-Aktien wesentlich höher. Anilin 615 G., Westergeln 550 G., Verein Deutscher Oelfabriken notierten 325 bez. Benz wurden zu 36% gehandelt, ebenso Mannheimer Gummi zu 33%.

Berliner Metallbörse vom 10. Februar.

Table with 2 columns: Item name and Price. Items include Elektrolyt Kupfer, Raffinade Kupfer, Hüttenweichblei, Hüttenrohblei, Hüttenaluminium, etc.

Wirtschaftliche Rundschau.

Die neuen Kohlenkleinhandelspreise für den Bezirk Mannheim.

Die in Auswirkung der letzten Kohlenpreiserhöhung gleichfalls erhöhten Kohlenkleinhandelspreise stellen sich für den Bezirk Mannheim ab Eisenbahnwagen u. a. wie folgt: für den Zentner Kuppelstückkohlen auf 10,35, Stückkohlen 10,10, Fettstück und Maschinenkohlen 10,20.

Erweiterung der Interessengemeinschaft in der Zuckerindustrie. Wie mitgeteilt wird, beabsichtigt auch die Zuckerfabrik Heilbronn A.-G. gleich der Zuckerfabrik Stuttgart, der Interessengemeinschaft der Fabriken Frankenthal und Heilbronn beizutreten.

Preussische Zentral-Bodenkredit-A.-G., Berlin.

Im Jahre 1919 wurde ein Reingewinn von 4,39 Mill. M. (i. V. 5 Mill. M.) erzielt. Hieraus wird die Verteilung einer Dividende von 8% (i. V. 6,5%) vorgeschlagen. Im einzelnen wird ausführt, daß das Beleihungsgeschäft eine sehr beschränkte Beteiligung gestattet.

Zusammenschluß von Filmkonzernen.

Zwischen der Deutschen Bioscop-A.-G. in Berlin die kürzlich eine Kapitalerhöhung auf 30 Mill. M. beschloß, und der Decca-Film-Gesellschaft in Berlin finden zurzeit Verhandlungen statt, die ein Zusammenschließen beider Konzerne herbeiführen sollen.

Neueste Drahtberichte.

Kontingenterierung der Ausfuhr nach dem Saargebiet. Berlin, 11. Febr. (Eig. Draht.) Auf Grund vieler Proteste aus dem Saargebiet hat sich das Reichswirtschaftsministerium veranlaßt gesehen, die kürzlich getroffene Bestimmung, wonach das Saargebiet bezüglich der Ausfuhr wie das Ausland zu behandeln sei, erheblich abzuändern.

Die neue Regelung der Ausfuhrfrage wird sich etwa folgendermaßen gestalten: Die Ausfuhr nach dem Saargebiet wird kontingentiert, und zwar nach Maßgabe der letzten Jahresbezüge der einzelnen Saarfirnen aus dem Reichsgebiet.

Berlin, 10. Febr. (Draht.) Die Gelsenkirchener Bergwerks A.-G. Consolidation macht einen Dividendenorschlag von 12% gegen 22% im Vorjahre.

Die Reichsstückstoffwerke in Wittenberg sind infolge Organisationsmaßnahmen des Reichschatzministeriums ohne Änderung des Besitzverhältnisses in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden.

Düsseldorf, 10. Febr. (Eig. Draht.) Die Vereinigung deutscher Ofenfabrikanten, sowie die Kesselofen-Verkaufsvereinigung und die Topf-Verkaufsvereinigung Düsseldorf haben mit Rückwirkung ab 1. Februar die bisherigen Verkaufspreise um 25% erhöht.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Februar.

Table with columns: Station, Datum, and Bemerkungen. Stations include Schusterkassell, Kahl, Mannheim, etc.

Wetterausichten für mehrere Tage im voraus.

12. Februar: Wollen, Sonne, kräftiger Nördwind, nachts windig. 13. Februar: Heiter, nachts kalt. 14. Februar: Zeitweilig bedeckt, kühl, Westen mäßig. Windig.

Witterungsbericht.

Table with columns: Datum, Temperatur, Regen, etc. Dates range from 8. Februar to 11. Februar.

Mittheilungen der Stadtgemeinde.

Donnerstag, 12. Februar gelten folgende Markten:

- I. Für die Verbraucher: Fett-Margarine 1/4 Pfund zu M. 2.—, die Fettmarken 40 in den Verkaufsstellen 501-725 und 730-854. Mager- oder Buttermilch für 1/2 Liter die Marke 114...

II. Für die Verkaufsstellen:

- Zur Abgabe sind bereit: Fett-Margarine 1/4 Pfund zu M. 2.— für die Verkaufsstellen 725-782 und 855-1003 im Verkaufslager O 2, 5 am Donnerstag, den 12. ds. von 9-3 Uhr.

Schlichter Bedarfsmittellant. C 2, 16/18.

Wasser-, Gas- und Elektricitätswerke. Zur Vermeidung von Schäden wird wiederholt darauf hingewiesen, daß das Personal der Wasser-, Gas- und Elektricitätswerke, das dienstlich in Gebäuden beim sonstigen Anwesen zu tun hat, mit Ausnahme der von der Direktion ausgeschieden sind, verboten ist.

Diese Ausweise sind auf Verlangen jederzeit vorzulegen. Aus diesen Ausweisen ist auch zu ersehen, welche Funktionen der Angestellte oder Arbeiter auszuüben berechtigt ist.

Bekanntmachung.

Die Schulgebühren für den Grundbesitzer Mannheim werden infolge mitterer Bodenbesitzung des Schulbesitzers mit sofortiger Wirkung um rund 60% erhöht. Die neuen Sätze sind an dem Schulten veröffentlicht. Die Befürworter können den Bericht über den Bescheid an den Schulbesitzer Mannheim, 9. Febr. 1920, Mannheim, 9. Febr. 1920, Gutsausweis.

Todes-Anzeige.

Am 9. Februar 1920 verschied nach langem schweren Leiden E16

Herr Guido Rathke Betriebsingenieur

Im Alter von 47 Jahren. Der Verstorbene war über 8 Jahre in unserem Werke tätig und hat es verstanden sich durch großen Fleiß und anerkannte Tüchtigkeit das Vertrauen und die Wertschätzung seiner Vorgesetzten und Mitarbeiter zu erwerben.

Wir werden seiner stets in Ehren gedenken. Mannheim, den 11. Februar 1920.

Die Direktion der Firma Benz & Cie., Rhein. Automobil- u. Motorenfabrik A.-G. Mannheim-Waldhof.

Todes-Anzeige.

Schmerz bewegt machen wir den Angestellten unseres Werkes die traurige Mitteilung, daß am 9. Februar 1920 unser lieber Kollege E16

Herr Guido Rathke

nach langwieriger, schmerzvoller Krankheit, im besten Mannesalter von 42 Jahren aus dem Leben geschieden ist. Ein tüchtiger Kollege und lebenswärtiger Charakter ist mit ihm dahin gegangen.

Selber werden wir stets in Ehren gedenken. MANNHEIM, 11. Februar 1920.

Der Angestelltenausschuss der Firma Benz & Cie., Rhein. Automobil- und Motorenfabrik A.-G. Mannheim-Waldhof.

Die Feuerbestattung findet am Freitag, 13. Februar 1920, nachmittags 3 Uhr im hiesigen Krematorium statt. Wir bitten um recht zahlreiche Beteiligung.

Statt besonderer Anzeige.

Gestern Abend um 6 Uhr verschied sanft nach längerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden mein innig geliebter Onkel, seiner Kinder treuer Vater, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Ingenieur Guido Harmsen-Rathke

Im Alter von 42 1/2 Jahren. B313

Mannheim, Berlin, Neu-Cölln, Kanton (China), 10. Febr. 1920.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Ww. Eise Rathke, geb. Franko nebst Kinder

Frau Ww. Direktor Rathke als Mutter.

Die Beisetzungsfeier findet am Freitag den 13. Februar, nachmittags 3 Uhr, im hiesigen Krematorium statt.

Statt Karte! Cäcilie Kaufmann Georg Lindemann Verlobte Mannheim

Hebelstraße Nr. 19 F 2. r

In Haus: Sonntag, 22. Februar.

Ich habe meine Praxis als Rechtsanwalt in Mannheim wieder aufgenommen.

Mein Büro befindet sich: B 1, 2, 3. Stock Dr. Neubauer, Rechtsanwalt. 2040

Noch langjähriger Tätigkeit in Straßburg i. Els. habe mich hier als Zahnarzt niedergelassen.

Dr. med. dent. Carl Kahn prakt. Zahnarzt M 1, 4 (Breitestr.) Telephone 3907 Sprechstunden: 10-12 und 3-5 Uhr

Trauerbriefe liefert schnell Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H., E 6, 2

Weine gegen Herrn Kaufmann Otto Ehrig in Mannheim aufgestellten beleidigenden Behauptungen nehme ich als unzutreffend mit dem Ausdruck des Bedauerns zur Kenntnis. B313

Verloren.

1 Zigaretten-Etui mit Monogramm A. B. (Nikotin) in der Nähe Reilour. Wenn Sie verloren. Gegen Belohnung abzugeben. B313

Verloren.

Tala-Armbänder Alter A. B. C 2 (Mittwoch) abzugeben gegen Belohnung. Banz C 2, 13/14, II.

Nußholz-Versteigerung.

Das Größt. von Verdheim'sche Rentamt Weinheim versteigert Samstag, 14. Februar, vorm. 10.15 Uhr im Worgensheim in Dieboldbrunn, Station Kreidach der Linie Wördenbach-Wahlen

447 Fichten-, Kiefern-, Eichen- und Buchenämme

(vorzugsweise Fichten) vom Harzberg Weim. Waldmichelbach, sowie ca. 500 Erb- und Reislangen im ganzen rund 250 fm. 1042

Vorsteiger: Kauf. Stierl, Dieboldbrunn.

Salz Ziegen

3 weiße, gesunde, tragende 1306

zu verkaufen oder zu tauschen gegen Schlachtziegen. J 1, 16.

Achtung! Junger kräft. Mann mit Einspann. Fehwerk mit Einspann. Fehwerk. Suchen Sie auf unsere Seite. ec: te Bronze, L. Sniigel & Sohn, Heidebergstr., 0 1, 9. B 4, 8, post. 634



# Jeden Vergleich

halten aus: **Eva May u. Charlotte Böcklin**  
die beiden anerkannten Künstlerinnen in ihren Glanzwerken  
Nur noch heute und morgen **Schauburg**

**National-Theater.**  
Mittwoch, 11. Febr. 1920. Bei aufgehob. Abendm.  
**Der Gott und die Bajadere**  
Anfang 7 Uhr. Hohe Preise. Ende 8 1/4 Uhr.  
**Neues Theater im Rosengarten**  
Mittwoch, den 11. Februar 1920  
**Die fünf Frankfurter**  
Anfang 8 1/4 Uhr. Ende gegen 9 1/4 Uhr.

## Städtische Konzerte im Rosengarten.

Sonntag, den 15. Februar  
abends 7 1/2 Uhr im Nibelungensaal:

## Opern- und Balladen-Abend

Solisten: Minny Leopold, Opernsängerin, Sopran. — Carl Stitzel, Opernsänger, Bass-Bariton. — Fritz Odemar vom Kaiserhoftheater, Deklamationen.  
Orchesterleitung: Johannes Helsing.

Aus dem Programm:  
**Opern-Arien** für Sopran und Bass aus *Cavalleria rusticana*, *Der fliegende Holländer* und *Tosca*. — Orchesterstücke aus Opern. — Balladen in Wort und Ton.

Eintrittskarten zu 2, 1 und 1 Mk. ab Donnerstag im Rosengarten. Kassenschluss 11—1 Uhr und 1 1/2—4 Uhr. Sonntags 11—1 und 1 1/2 bis Konzertbeginn.  
Das Konzert findet ohne Wirtschaftsbetrieb statt. St. 88

**Künstlertheater „Apollo“**  
Heute und folgende Tage 1920  
**APRA und die übrigen Attraktionen**  
In den oberen Räumen Kabarett.

**Clara Bohle — Otto Spamer**  
II. Kammermusikabend.  
Donnerstag, 19. Febr., 10 Uhr, Kasinoaal.  
Schubert op. 159 — Schumann op. 17, 1930  
Brahms op. 108.  
Tagesskate 5.—, 4.—, 3.—  
(Schüler zu Preise) im Mannheimer Musikhaus, P. 7, 14a und an der Abendkasse.

**Kabarett Rumpelmayer**  
1/8 Uhr das Attraktionsprogramm

**Jugendtheater — Liedertafel, K. 2, 32**  
Sonntag, den 15. Februar, nachmittags 4 1/2 Uhr  
Beste Aufführung des beliebten Märchenstücks  
**Klein Däumling**  
Serien ab heute bei S. Berg, U. 1, 4. Tel. 1000.

**Palast-Theater**  
Die Herrin der Welt  
**König Makombe!**

Am Fastnacht-Sonntag, den 15. Februar 1920 findet im  
**Schützenhaus Feudenheim**  
**öffentliche Tanzmusik**  
statt. B3133  
Frau Krauss Witwe.

**Kantonalischer Verein Mannheim E. V.**  
Donnerstag, 12. Februar, abends 8 Uhr abends im „Kasinoaal“  
**Vortrag**  
des Herrn Dr. Wolfram Böhm, über die „Frauenmode als klassisches u. soziales Problem“ (mit Lichtbildern).  
Der Vorstand.  
**Nähmaschinen**  
repariert Knudsen, L. 7, 3. Tel. 1000

## Landes-Sinfonie-Orchester für Pfalz und Saarland.

Freitag, den 20. Februar 1920

## Sinfonie-Konzert

im Musiksaal des Rosengarten.

Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr  
Dirigent: Ludwig Rath.  
Das Landes-Sinfonie-Orchester (60 Künstler).  
1. Kaleidoskop op. 30. . . . . Heinrich Noren  
Variationen und Doppelfuge über ein eigenes Thema.  
2. II. Sinfonie. . . . . Brudner  
Karten à Mk. 5.—, 4.— und 2.—. Vorverkauf im Mannheimer Musikhaus und an der Abendkasse im Rosengarten.

Das Orchester gibt weitere Konzerte am: 1920  
15. Februar 1920 in Landau  
16. „ „ „ Neustadt  
19. „ „ „ Speyer  
24. „ „ „ Ludwigshafen a. Rh.  
25. „ „ „ Pirmasens  
25. „ „ „ Zweibrücken  
25. „ „ „ Frankenthal

## Café Börse : Weinhaus Börse

Vornehmstes Familien-Kaffee  
Ereignisreiches Wohlfühlort — Vornehme Bar am Platz  
Ab 7 Uhr abends Souper. — Eintritt und Garderobe frei.  
Erbittet Tischbestellung. — Telefon 4023.

Heute Mittwoch, den 11. Februar 1920

## Grosser Opern-Abend

unter persönl. Leitung des bekannten Kapellmeisters Eugen Wagner.

PROGRAMM:  
1. Fröhenmarsch a. d. Op. „Prophet“ . . . . . Meyerbeer  
2. Ouverture „Don Basilio v. Sevilla“ . . . . . Rossini  
3. Aufforderung zum Tanz . . . . . Weber  
4. Pour Gyné Suite, Moogenstimmung . . . . . Grieg  
5. Fantasie a. d. Oper „Carmen“ . . . . . Bizet  
6. Ouverture „Obéron“ . . . . . Weber  
7. Magnerne Motive a. d. Opern . . . . . Richard Wagner  
8. Fantasie über „Walter“ . . . . . Strauß  
9. Träume . . . . . Richard Wagner  
10. Slavische Rhapsodie . . . . . Friedemann

Täglich 5 Uhr Tee mit Klavierkonzert im Weinhaus Börse.  
Vornachmittag, den 12. Februar 1920  
Grosser Operetten-Abend. St. 7

## UMPRESSEN

und Umnähen vorjähriger Sommerhüte besorgen wir nach Neuesten Modellformen, die in großer Auswahl vorliegen. Aufträge erbitten wir möglichst bald.

## HIRSCHLAND

Mannheim an den Planken. 2116

# Alkohol

Der grosse Artisten-Film  
Eine Karnevals- Tragödie!  
Das Schicksal zweier Akrobaten!  
Das sensationelle Variété-Programm!  
Der Riesenbrand im Musikhalls-Palast!  
Der Film, der den Erwartungen entspricht!

## Ab Freitag: 2016

# Palast-Theater

**Finanziere**  
für alle Unternehmungen u. erliche u. Berof. bei Geldausg. Geb. unt. M. P. 190 an Nr. Reichstraße. 68

**Haarspangen**  
repariert, neu u. alt. Kraft. J. E. U. Streifstr. 57.

**Friseur**  
nimmt noch Kunden an, außer dem Hause, B3112  
Rüben in der Goltzstraße 25. 81

## Zur Aufklärung an das Publikum!

### Warum schliessen wir am 15. Februar die Küchenbetriebe? 1905

**Well** die Reichs- und Landesregierungen nach sechsjähriger Zwangsbewirtschaftung noch nicht zur Einsicht kommen wollen, daß das gemarterte deutsche Volk an dieser Einrichtung mehr we genug hat!

**Well** die 64 heute noch bestehenden Kriegsgesellschaften mit ihrem gewaltigen Heer- und Spesenapparat sich aus leicht begreiflichen Interessen nicht dazu verstehen wollen, ihre verhängnisvolle bevorstehende Tätigkeit, die heute vor einem vollendeten Plaisir steht, aufzugeben!

**Well** die Kommunalverbände trotz ihrer mehrjährigen Tätigkeit in Punkte „Wirtschaftspolitik“ nichts gelernt haben! und uns heute das Ergebnis ihres bisherigen Fortwärtens mit einer Deutlichkeit vor Augen geführt haben, daß eine Verschlimmerung der jetzt bestehenden Zustände auch von dem hartgesottensten Optimisten nicht mehr bestritten wird!

**Well** ein ehrenwerter Berufsstand, der unter behördlicher Bevormundung und steuerlicher Herbeisichtigung mehr wie jeder andere zu leiden hat, in höchster Wirtschaftsnöte seinen ihm aufgesetzten Verzweiflungskampf gegen bürokratische u. unsachgemäße Verordnungen nunmehr bis zum letzten Ende auskämpfen muß!

**Well** die Angehörigen dieses Berufsstandes in berechtigter Wahrung ihrer bürgerlichen Existenz es sich aufs anständigste verbitten müssen, durch den leeren Gesetzesparagraphen mit der verächtlichen Kategorie der Schleichhändler und Schieber auf die gleiche Stufe gestellt zu werden!

**Well** sie ferner sich höchlichst dafür bedanken müssen, im Hinblick auf den gleichen Paragraphen im Zuchthaus wandern zu müssen, wenn sie aufgrund ihrer sachgemäßen, durch langjährige Erfahrung erworbenen Kenntnisse in der Bewirtschaftung es verstehen, Lebensmittel für die Allgemeinheit zu beschaffen, was den Bürokraten und den Kommunalverbänden bisher nie gelungen ist!

**Well** sie es nicht länger ruhig hinnehmen können, wenn sie diese mit vieler Mühe herbeigekauften Lebensmittel der Allgemeinheit im preisesten Lichte der Öffentlichkeit zur Verfügung haben, mit der empfindlichsten Geschäftsschädigung bestraft werden, die schliesslich im Gefängnis und Zuchthaus endet und damit auch den Ruin ihrer bürgerlichen Existenz zur Folge haben muß!

Jeder Richter, jeder Minister, jeder Hand- und Kopfbewerber verstösst gegen das Ernährungsgesetz, da er sonst längst verhungert wäre!

**Geschäftsleute und Wirte!** Sollen wir nur immer die Dummen sein? Schau Euch um in den übrigen Bundesstaaten! Dort hat man ausreichend Lebensmittel, ohne mit Zuchthaus bedroht zu werden. Darum auf Kollegen zu der am

Freitag, 13. Febr., nachm. punkt 4 Uhr  
im Rodensteiner, Q 2 stattfindenden

## Allgemeinen Wirte - Versammlung

Es ist Ehrenpflicht eines jeden Kollegen und Kollegin zu dieser Massenversammlung zu erscheinen.  
Mannheim, den 11. Februar 1920.

Verband der Gast- u. Schankwirte Deutschlands, Zahlstelle Mannheim.

Gastwirtevereinigung (Freie Innung) Mannheim.

Landesverband der bad. Hotelindustrie und verwandter Betriebe, Zweigverein Mannheim.

Cafeter-Verein Mannheim.

Freie Vereinigung selbständiger Konditoren für den Kreis Mannheim.

Vereinigung der Privatpensionen und Kostgebern, Sektion Mannheim.

Gesellschaft „Gemütlichkeit 1912“  
Donnerstag, den 12. Februar, abends 7 Uhr im Hofel „Riederhals“ R 7, 40 B3017

## ausserordentliche Jahres-Versammlung

1. Jahresbericht,  
2. Kassenbericht,  
3. Protokoll des Vorstandes  
4. Bericht des Aufsichtsrates  
Angelegenheiten der Mitglieder, sowie Freunde u. Bekannte der Gesellschaft zu unserer am 13. Februar 1920, nachm. 3 Uhr stattfindenden  
**Unterhaltung mit Tanz**  
im Restaurant „Vorstadt“, Röhrenstr. 40  
Der Vorstand.

**Erstkl. Piano,**  
(Friedensmarke, Fische) auch als Automat mit 10 Big. Klavier gut erhalten 6000 RM.

**Tonkünstler Celio,** 800 RM.  
Erstkl. Violine mit prima Bogens. Formfolien 150 RM.  
Guter Sprechapparat, 100 RM. Neue Platten 10 RM.  
Mandolin 75 M., Lauten 160 M., Gitarren 85 M.

**Musikhaus Markus**  
Schwetzingenstraße 49. 54